

## Zusätzlich benötigte Unterlagen – Grenzgänger



DR. JOST UND KOLLEGEN  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT  
GmbH & Co. KG

- Schweizer Lohnausweis im Original (auch bei Zuzug aus der Schweiz bzw. Wegzug in die Schweiz)
- Sämtliche monatliche Lohnabrechnungen
- Nachweis des Arbeitgebers über den **Arbeitgeberanteil** zur Nichtberufsunfallversicherung (NBUV).  
*(Dieser ist aus den monatlichen Gehaltsabrechnungen nicht und nur in seltenen Fällen auf dem Schweizer Lohnausweis in den Erläuterungen ersichtlich. Eine formlose Bescheinigung des Arbeitgebers genügt.)*
- Nachweis des Arbeitgebers über den **Arbeitgeberanteil** zur Krankentagegeldversicherung (KTG).  
*(Dieser ist aus den monatlichen Gehaltsabrechnungen nicht und nur in seltenen Fällen auf dem Schweizer Lohnausweis in den Erläuterungen ersichtlich. Eine formlose Bescheinigung des Arbeitgebers genügt.)*
- Bescheinigung der Pensionskasse über die **Beiträge des Arbeitnehmers und Arbeitgebers jeweils aufgeschlüsselt** in **obligatorische und überobligatorische Beiträge**.  
*(Diese Angaben sind auf dem **Vorsorgeausweis nicht** ersichtlich)*
- Bei Sonderauszahlungen in die Pensionskasse (Einkauf):
  - Arbeitnehmeranteil aufgeschlüsselt in obligatorische und überobligatorische Sonderzahlung
  - Arbeitgeberanteil aufgeschlüsselt in obligatorische und überobligatorische Sonderzahlung
- Nachweis über Beiträge zu ausländischen Krankenversicherungen
- Bei Nutzung eines Firmen-PKW legen Sie bitte einen Nachweis über die Höhe des Bruttolistenpreises zum Zeitpunkt der Neuanschaffung und das Erstzulassungsdatum sowie den Arbeitsvertrag bzgl. der Regelung der Privatnutzung bei.
- Hat ihr Arbeitgeber für Sie eine Direktversicherung abgeschlossen, reichen Sie bitte eine
  - Kopie des Versicherungsvertrages,
  - eine Kopie der Zweckbestimmungserklärung sowie
  - einen Nachweis über die im Kalenderjahr gezahlten Beiträge ein.
- Bei Schichtzulagen:
  - Nachweis des Arbeitgebers, für welche Arbeitszeiten Schichtzulagen in welcher Höhe gezahlt wurden und wie viele Stunden in den jeweiligen Schichten (Früh-, Spät-, Nachtschicht) gearbeitet wurden
  - Nachweis des Arbeitgebers über die Höhe des Stundengrundlohnes
- Abrechnungen über Aktienbeteiligungsplan/Mitarbeitergewinnbeteiligung
- Bei Rentnern bzw. Vorruhestand:
  - Bescheinigung der Pensionskasse über erhaltene Einmalzahlungen (Kapitalbezug), aufgeschlüsselt in Obligatorium und Überobligatorium (inklusive separater Ausweis Zinsanteil im Überobligatorium)
  - Bescheinigung der Pensionskasse über die monatlichen Rentenzahlungen, aufgeschlüsselt in Obligatorium und Überobligatorium
  - Bei Frühpensionierung: Kopie der Vorruhestandsvereinbarung
  - Bei erhaltenen Entschädigungen: Information und Nachweis, ob und in welcher Höhe eine Einzahlung der Entschädigung in das Obligatorium und Überobligatorium der Pensionskasse erfolgt ist

Für darüber hinaus benötigte Unterlagen verweisen wir auf das Formular:  
„Benötigte Unterlagen – Einkommensteuererklärung“